

TV! Movie

MYTHOS
BLOCKBUSTER

DIE 25
BESTEN FILME

Was wir über sie
wissen! Was wir über sie
wissen!

Lionel
und der
Kinderh
Champi

Die



WIE SIE ALLERGIEN DAUERHAFT STOPPEN KÖNNEN

→ Eine Einmal-Therapie
beseitigt die quälenden
Symptome für immer!

Bereits wenige mikroskopisch kleine körperfremde Stoffe genügen – und das das Immunsystem reagiert heftig. Jetzt im Frühjahr sind es vor allem Blütenpollen, die bei mehr als 13 Millionen Deutschen Niesattacken, tränende Augen oder Juckreiz auslösen. Als Akuttherapie bei Allergien kommen häufig Antihistaminika oder sogar Kortikoide zum Einsatz. Das Problem: Die Medikamente können zahlreiche Nebenwirkungen hervorrufen, zudem lindern sie lediglich die Symptome. Die Ursache wird nicht bekämpft. Sobald der Körper die Arzneien verstoffwechselt hat und erneut mit dem Allergen konfrontiert wird, kehren die Symptome zurück.

Um die quälenden Beschwerden dauerhaft loszuwerden, hat sich eine Therapie bewährt, bei der das eigene Blut eine wichtige Rolle spielt: Dieses entnimmt der Arzt dem Patienten auf dem Höhepunkt der Allergie. Zu diesem Zeitpunkt enthält es eine besonders hohe Konzentration der spezifischen Antikörper, die die Symptome hervorrufen. Dem Blutserum wird dann ein spezieller Serumaktivator zugesetzt. Das kann der Arzt mit speziellen Kits (z. B. Allergostop) ganz einfach und schnell in seiner Praxis vornehmen. Durch das Verfahren werden jene Antikörper verfremdet, auf die der Organismus reagiert. So entsteht

ein äußerst gut verträglicher Impfstoff, den der Arzt dem Patienten wieder zurückspritzt. „Innerhalb von vier bis acht Wochen lassen die Beschwerden in der Regel nach. Bei mehr als 90 Prozent meiner Patienten hat diese Therapie zum Erfolg geführt“, sagt Günter Hartner, Facharzt für Naturheilkunde in Stuttgart. Meist reicht ein einziger Behandlungszyklus aus, um die Allergie dauerhaft loszuwerden. Ein weiterer Vorteil: Um diese sogenannte Gegensensibilisierung erfolgreich durchführen zu können, müssen die Allergene nicht bekannt sein. Das lästige Testen, welcher Stoff als Auslöser in Frage kommt, entfällt.